



Bezirksausschuss 15 – Trudering-Riem

10.12.2025

Zukunft Kopfbau

Dringlichkeitsantrag

Am 30.03.2027 läuft die Experimentierphase des ExpeRIement Kopfbau aus. Es ist daher an der Zeit, sich mit der weiteren Zukunft des Kopfbaus zu befassen. Grundlage dafür ist eine sorgfältige und umfassende Evaluierung des Experiments. Wir bitten das Kulturreferat und das Sozialreferat einen Vorschlag für die Evaluierung zu erarbeiten. Diese soll bestehen aus einem moderierten Erfahrungsaustausch in Präsenz, zu dem alle bisher Beteiligten bzw. Nutzenden des Kopfbaus seit 2022 eingeladen werden. Auch eine schriftliche Stellungnahme soll möglich sein. Dieser Austausch sollte im März/April 2026 stattfinden. Über die Ergebnisse der Evaluierung soll es einen schriftlichen Bericht geben. Der BA bittet darum, zu diesem Erfahrungsaustausch eingeladen zu werden und grundsätzlich frühzeitig in die Überlegungen über die Zukunft des Kopfbaus einbezogen zu werden.

Am 13.01.2026 soll ein Treffen aller Interessierten aus dem Stadtbezirk stattfinden, um sie über die leicht veränderten Modalitäten des Bewerbungsverfahrens für die nächste Runde des ExpeRIement Kopfbau zu informieren und Unterstützung anzubieten. Der BA bittet darum, diese Information sowie die Einladung zum 13.01.2026 ebenfalls allen bisherigen Teilnehmenden am ExpeRIement Kopfbau zukommen zu lassen. Der BA bittet ebenfalls darum über die geänderten Modalitäten informiert zu werden und zu diesem Treffen eingeladen zu werden. Anwesend sein sollte auch das Gremium ExpeRIEMment Kopfbau bestehend aus Sozialreferat/Kulturreferat und einem Vertreter des BA.

Begründung

„Unter dem Titel „ExpeRIEMment Kopfbau“ stellt die Stadt die ehemalige Kassenhalle der Riemer Flughafentribüne wechselnden Akteur*innen für soziale und kulturelle Nutzungsexperimente mietfrei zur Verfügung. Seit dem Start im Jahr 2022 haben viele Nutzer*innen den Raum mit partizipativen Formaten und unterschiedlichen Programmen bespielt. [...] Die Experimentierphase im Kopfbau Messestadt-Riem lädt ausdrücklich dazu ein, dieses besondere Bauwerk für verschiedene Aktivitäten auszuprobieren. Die

Erfahrungen aus der Experimentierphase sollen dazu dienen, langfristige Nutzungsmöglichkeiten für den Kopfbau auszuloten.„ So steht dies auf der Webseite der Stadt München „ExpeRIEMent Kopfbau“: <https://ru.muenchen.de/2025/3/ExpeRIEMent-Kopfbau-Soziale-und-kulturelle-Projekte-gesucht-116410>.

Der Kopfbau ist für den Bezirk Trudering ein wichtiger Ort. Er ist geschichtsträchtig, das einzige frühere Flughafengebäude, das der Öffentlichkeit noch zugänglich ist und ein potenzielles künftiges Scharnier zwischen den Bauabschnitten 1-4 der Messestadt, dem 5. Bauabschnitt und Kirchtrudering. Dabei geht die Bedeutung des Kopfbaus über die Messestadt hinaus.

Vom Ausgang des Experiments Kopfbau wird es abhängen, welche Rolle der Kopfbau als historisches Monument und als Begegnungsort der Zukunft einmal spielen wird.

Der Kopfbau hat demnach eine wichtige Rolle für die Stadtgesellschaft. Der BA sieht es daher als unerlässlich an, die Auswertung der Experimentierphase transparent, professionell und umfassend zu gestalten sowie einbezogen zu werden.

Initiative: Susanne Weiß (GRÜNE), Frank Essmann (CSU)